



Henrichshütte Hattingen

Programm Winter 2018

Januar, Februar, März

www.lwl-industriemuseum.de

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Neu starten ...

Was fangen wir mit 2017 in der Rückschau an? Projekte, Veranstaltungen und Ausstellungen haben uns auf eine Zeitreise durch die vergangenen 30 Jahre mitgenommen. Erinnerung wurde an das Zurückdrängen der Montanindustrie. In Hattingen, im Ruhrgebiet, in Europa. Auch 2018 wird diese Reise weiter gehen, so etwa mit der Fusion von Thyssen mit Tata Steel oder mit dem Ende des Bergbaus an der Ruhr. Andererseits hat 2017 noch einmal vorgeführt, dass es Hattingen gelungen ist, sich diesseits des Montanzeitalters neu zu erfinden. Dazu gehört nicht zuletzt Hochofen 3, der nach der Stilllegung 1987 als LWL-Industriemuseum eine Wiedergeburt als Forum für die Menschen erlebt und 2017 einen neuen Besucherrekord feiern konnte. Nicht immer erwiesen sich die Strukturen um das Industriemuseum als dieser Herausforderung gewachsen. So bleibt für 2018 die Aufgabe, Museums- und Veranstaltungsbetrieb neu aufzustellen. Wir „booten“ das System. Das wird zunächst zu Einschnitten bei allem, was beim Gast ankommt, führen, bis neue Strukturen mit neuen Routinen neue Möglichkeiten öffnen, die über den heutigen Stand hinausführen. Hier bitten wir, uns die Zeit zu geben, die dieser Prozess brauchen wird. Hingegen konnten auf anderen Feldern Fortschritte gefeiert werden, etwa die Bauabnahme Bessemer-Stahlwerk oder der Abschluss von Restaurierungsarbeiten oberhalb der Hochofen-Durchfahrt. 2018 geht die Restaurierung auf der Erzseite des Ofens weiter, am Ofen selbst stehen nach 20 Jahren erste Reparaturen an. Der Hochofen-Aufzug wird mit neuer Technik wieder in Betrieb genommen. Ausstellungen nehmen uns mit zur Wiege der europäischen Hüttenindustrie, öffnen den globalen Blick auf die vom Menschen überformte Erde und folgen den Menschen auf ihrem Streben nach Glück. Umbauen, Aufbauen, Ausstellen ... In 2018 wartet Arbeit auf uns. Packen wir's an!

Ihnen und den Ihren wünscht das Team vom LWL-Industriemuseum, dass auch Sie Ihre Ziele für das neue Jahr glücklich und gesund erreichen.

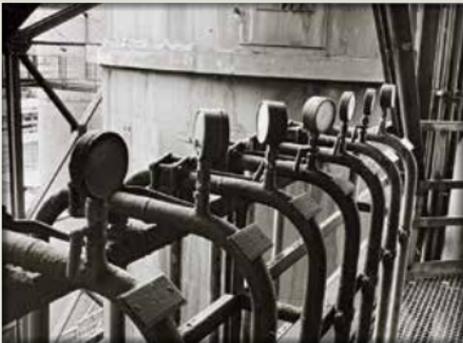
Sonderausstellungen

Bis Montag, 2. April 2018 (Ostermontag)

„Motiv Hochofen 1987– 2017.“

Fotografien von Berthold Socha“

Berthold Socha war seit 1977 beim Landschaftsverband im Bereich der Industriedenkmalpflege tätig. In dieser Funktion war er einer der „Väter“ des LWL-Industriemuseums. Der Profi Socha begleitete die Musealisierung der Henrichshütte mit Sachverstand und Gespür. 2005 ging Profi Socha in den Ruhestand, sein „alter ego“ machte weiter: Der passionierte Amateur-Fotograf begleitet Hochofen 3 bis heute. 30 Hüttenjahre also, in denen Socha sich immer wieder Zeit genommen hat, seine „Sicht der Dinge“ mit seiner analogen Leica festzuhalten. Verfall und Aufbau, Menschen und Natur, Details und Oberflächen sind nur einige seiner Themen. Und immer wieder befragt Socha die Großmaschine Hütte auf ihre skulpturalen Qualitäten. Eine Rückschau auf 30 Jahre Geschichte des LWL-Industriemuseums Henrichshütte. (Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen)



Bis Montag, 2. April 2018 (Ostermontag)

„Ende der Schonzeit“.

Horst Dieter Zinn in Hattingen 1987 – 2017

Der renommierte Hamburger Fotograf Horst Dieter Zinn war 1987 in seine alte Heimat Ruhrgebiet zurückgekehrt, um während der Zeit des Widerstandes gegen die Stilllegung der Henrichshütte eine Fotoreportage zu erstellen. Sie erschien 1988 in der Zeitschrift GEO unter dem Titel „Eine Heimat geht bankrott“. Der „hanseatische Blick“ auf das Revier bediente augenzwinkernd das Klischee der Region. Dreißig Jahre später war Zinn erneut unterwegs in Hattingen. Seiner Methode blieb er treu. Zinn fotografiert nur selten im Vorübergehen. Gestern wie heute kommuniziert er mit den Menschen, die er in den Fokus nimmt. Dennoch erleben wir einen „anderen Blick“ auf die Stadt und ihre Menschen. Anders, denn die Perspektive des Autors hat sich ebenso gewandelt wie sein Motiv selbst. Viele der Arbeiten 1987 stehen in schwerindustrieller Tradition, aus heutiger Sicht wie aus der Zeit gefallen, mit warmherziger Empathie für die „Opfer“ des montanindustriellen Niedergangs. Heute bewegt sich Zinn im gewandelten Hattingen, einer Mittelstadt an der Ruhr, die sich selbst „Altstadt des Ruhrgebiets“ nennt. Alles ist schneller, vielleicht auch härter, urban statt montan. Hattingen hat die Hütte in ihrer DNA, ist aber auch auf der anderen Seite des Strukturwandels angekommen und will nicht mehr getröstet werden. Die Trauerarbeit ist geleistet. Ende der Schonzeit.

(Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen)



Geöffnet

Di – So sowie an Feiertagen 10 – 18 Uhr,
Einlass bis 17 Uhr
Eintrittsfreie Tage: 5.1., 2.3.

Führungen

Für Erwachsene:
Von Di – So tgl. Führung um 11.30 Uhr,
Kosten: 2 Euro plus Eintritt
Teilnahme mit Anmeldung bzw. ohne Gewähr

Immer wieder sonntags

11.30 Uhr Sonntagsspaziergang,
Kosten: 2 Euro plus Eintritt

Zusätzlich wechselnde Angebote

Jeder 2. So im Monat 14 – 17 Uhr
Schmiedevorführung (April bis Oktober)
Jeder 3. So im Monat 14 – 17 Uhr
Schaugießerei (April bis Oktober); 15 Uhr
Schauvorführung

**Schaubetriebe**

Jeden Mittwoch 11 – ca. 16 Uhr (April bis Oktober)
sind die Schaubetriebe für Sie geöffnet.
In der Schaugießerei findet um 13 Uhr der erste
Abguss statt. Von 13.30 Uhr bis ca. 14.45 Uhr
können Sie bei einer Schaugießerei alle Schritte vom
Einfürmen des Modells bis zum Abguss miterleben.
Im Museumseintritt enthalten.

Gastronomie

Im Restaurant „Henrichs“ genießen Sie gepflegte
Atmosphäre und mediterran geprägte Küche in
stilvollem Ambiente. Geöffnet Di – So, 11 – 1 Uhr.
Kontakt: 02324 685963, www.henrichs-restaurant.de



Freitag, 5. Januar, bis 23 Uhr

Nachtschicht

Erleben Sie die Hütte bei Vollmond: Um 20 Uhr Vollmondführung für Erwachsene mit Fackeln (sofern das Wetter es zulässt) durch das reizvoll beleuchtete Museumsgelände. Anmeldung nicht erforderlich.

Erw. 8 Euro., Kinder von 6 – 17 Jahren 4 Euro inkl. Eintritt, Führung und Fackel/Licht

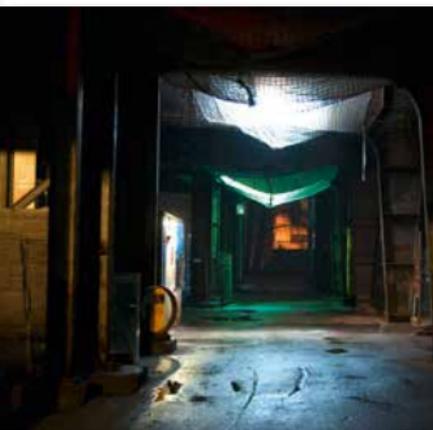
Freitag, 12. Januar,
Einlass 14.30 Uhr,
Beginn 15.11 Uhr

Kinderkarneval

Eine Veranstaltung von Lebenshilfe Hattingen und

Aktivenkreis Holthäuser Rosenmontagszug e.V.

Weitere Informationen www.holti-holau.de



Freitag, 12. Januar,
18 – 23 Uhr

Fotoworkshop Technik „Nachtfotografie“ Anfänger – Fortgeschritten.

Buchung über
www.aufnachtschicht.com

Nummer HA12/01/18

max. 10 Teilnehmer

75 Euro plus Museumseintritt

Freitag, 12. Januar, Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.11 Uhr

13. Hattinger Karnevalssitzung

Veranstalter Lebenshilfe Hattingen und Aktivenkreis Holthäuser Rosenmontagszug e.V,
weitere Informationen www.holti-holau.de.

VVK-Stellen: LWL-Industriemuseum Henrichshütte

Hattingen, Edeka Winter, Lebenshilfe Oststr.,

Tourist-Info Haldenplatz

VVK 17 Euro; AK 19,11 Euro

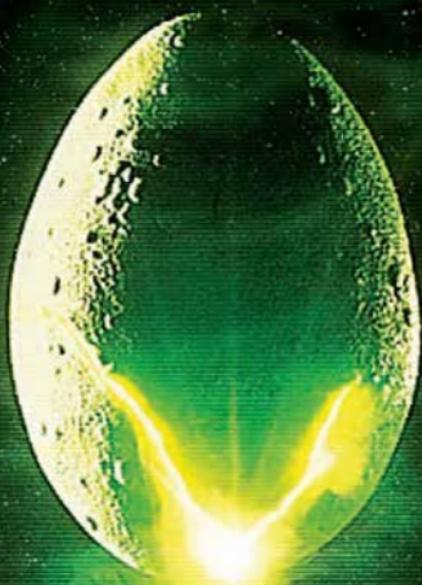


Sonntag, 14. Januar,
11 – 16 Uhr
„Frauenkram“
Secondhand-Mode-
markt für Frauen.
Infos unter www.frauenkram.land
3 Euro, begleiten-
de Kinder unter
14 J. haben freien
Eintritt!



Sonntag, 21. Januar, 11 – 15 Uhr
RatzFatz Familien-Trödelmarkt
Standanmeldungen unter 02302 914270
Informationen unter
www.cross-company.de
Eintritt zum Markt frei

Mittwoch, 24. Januar, 19 Uhr
Filmabend: „Alien“
(USA 1979, Regie: Ridley Scott, 117 Min.,
FSK ab 16 Jahre)
Ein Raumfrachter unterwegs im All. Die Crew fängt
einen Hilferuf auf – und dann geht ein schreckliches
Wesen um, dessen ätzende Speicheltropfen Metall-
platten auflösen. Wie kann die Mannschaft überleben?
Sigourney Weaver in beeindruckender Rolle in diesem
Sci-Fi-Klassiker. Eintritt frei



Freitag, 26. Januar, 20 Uhr

Torsten Sträter:

Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein

Mit seinem unschlagbar lakonischen Humor surft Torsten Sträter wieder durch den Irrsinn des Alltags!

Tickets bei allen bekannten Tickethotlines

28,20 Euro / 31,50 Euro



Sonntag, 28. Januar, 11 – 16 Uhr

JOMO'S Modelleisenbahn- & Spielzeugmarkt.

Modelleisenbahnen, Autos und Spielzeug, Blechmodelle aus den 30er Jahren, viel Bespieltes und topaktuelle Neuheiten, dazu das gesamte Zubehör-Programm.

Natürlich gibt's auch Modellautos in allen Größen sowie Spielzeug aller Art. Informationen unter 0231 4960981

4,50 Euro, Kinder bis 14 Jahre in Begleitung Erw. frei

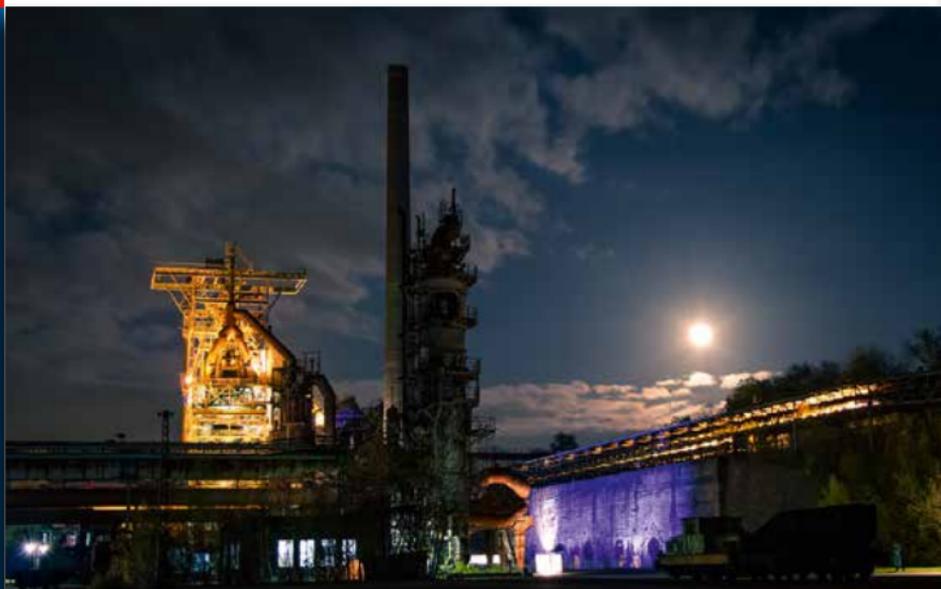




Montag, 29. Januar, 15 Uhr

Hüttenwerkertreffen

Der Förderverein lädt die ehemaligen Beschäftigten der Henrichshütte zum Austausch in gemütlicher Runde ein. Berichten Sie uns Ihre Hüttengeschichte(n),
Anmeldung unter 02324.9247.151
Kostenbeitrag: 2 Euro



Freitag, 2. Februar bis 23 Uhr

Nachtschicht

Erleben Sie die Hütte bei Vollmond: Um 20 Uhr Vollmondführung für Erwachsene mit Fackeln (sofern das Wetter es zulässt) durch das reizvoll beleuchtete Museumsgelände.
Anmeldung nicht erforderlich.
Erw. 8 Euro, Kinder von 6 – 17 Jahren 4 Euro inkl. Eintritt, Führung und Fackel

Samstag, 3. Februar, 20 Uhr

Magic of the Dance

Irishes Lebensgefühl pur, steppen bis die Füße brennen: Die Weltmeister des Irish Dance kehren zurück nach Deutschland. Die neue Choreographie stammt von John Carey, „der“ Institution in der internationalen Irish Dance Szene. Darüber hinaus treten in der tänzerisch besten Show dieser Art die aktuellen Weltmeister der Irish Dance Weltmeisterschaften auf. Erzählt wird die Geschichte mit der Stimme von Sir Christopher Lee. Tickets bei allen bekannten Tickethotlines.

41 Euro / 51 Euro / 61 Euro / 71 Euro



Samstag, 10. Februar, 16 Uhr

Kammerorchester-Konzert des Sinfonieorchesters Wuppertal

Manuela Randlinger-Bilz, Harfe; Nikolai Mintchev, musikalische Leitung und Solist.

Programm: Wolfgang Amadeus Mozart:

Divertimento in F-Dur, KV 138, Salzburger Sinfonie Nr. 3;

Karl Ditters von Dittersdorf: Konzert für Harfe und

Orchester; Antonio Vivaldi: Violinkonzert in f-Moll op.

8 Nr. 4, L'inverno; Luigi Boccherini: Sinfonie in d-Moll

op. 12 Nr. 4, La Casa del Diavolo.

Tickets und weitere Informationen unter www.wuppertaler-buehnen.de.

17 Euro, erm. 8,50 Euro



Sonntag, 11. Februar, 11 – 13 Uhr

Grüne Hütte „Von Federn und Fährten“

Nicht zu übersehen sind die Spuren, die der Mensch auf dem Gelände der Henrichshütte hinterlassen hat. Bei einem Streifzug über die Industriebrache werden



wir jedoch nach Spuren suchen, die uns verraten, welche Tiere hier leben. Nicht nur Abdrücke in Schnee oder Matsch, sondern auch Federn, Fraßspuren und Tierbehausungen geben Aufschluss über die heimlichen Bewohner des Museums. Tragbare Fundstücke nehmen wir genauer unter die Lupe, bevor sie zum Ausstellungsobjekt werden. Zum Schluss erstellen wir eigene Spuren. Das Programm ist für Gruppen und Schulklassen auch ganzjährig buchbar. Eine Veranstaltung der vhs Hattingen
 Museumseintritt plus 4,50 Euro





Samstag, 17. Februar, 20 Uhr

Herbert Knebel's Affentheater:

„Rocken bis qualmt!“

Herbert Knebel lebt mit seiner Frau Guste in Essen. Zu seinen Freunden gehören Ernst Pichel (Martin „Alfi“ Breuer, Bass), Ozzy Ostermann (Georg Göbel, Gitarre) und der „Trainer“ (Detlef Hinze, Schlagzeug). Sie lassen „Rocken bis qualmt!“ Tickets bei allen bekannten Tickethotlines 34 / 37 Euro



Mittwoch, 21. Februar, 19 Uhr

Filmabend :

„Dr. Seltsam oder: Wie ich lernte, die Bombe zu lieben“

(GB 1964, Drehbuch und Regie: Stanley Kubrick, FSK 12) Der geistesgestörte US Airforce General Jack D. Ripper will auf eigene Faust einen Atomkrieg gegen die Sowjetunion auslösen – eine groteske und wieder brandaktuelle Satire, wenn wir manch politischen Irrsinn unserer heutigen Welt sehen. Ein Klassiker der Kinofilmgeschichte. Eintritt frei

Freitag, 23. Februar, 19 Uhr

Whisky-Tasting: „Das flüssige Gold Schottlands“

Max. 25 Personen

Anmeldung bei Hartmut Kreienbrock
unter whiskytreff@email.de

40 Euro p. P. inkl. Museumseintritt

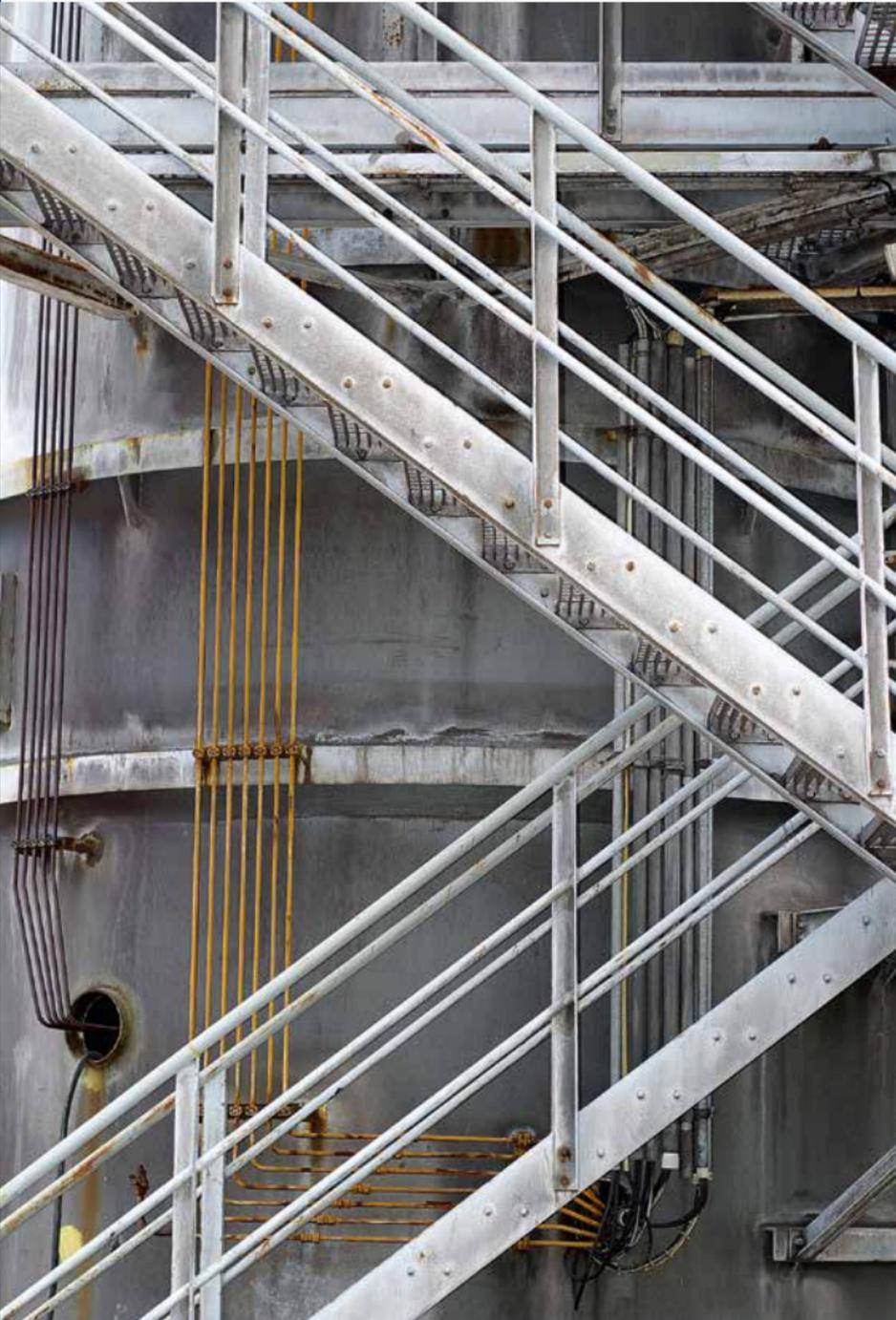
Samstag, 24. Februar, 11 – 15 Uhr

Fotoworkshop Technik

„Winter, High-Key gegen Schmutzel“:

Teilnehmer mit Vorkenntnissen – Buchung über
www.aufnachtschicht.com Nummer HA24/02/18

65 Euro zuzüglich Museumseintritt





Februar

Sonntag, 25. Februar, 11 – 15 Uhr

RatzFatz Familien-Trödelmarkt

Standanmeldungen unter 02302 914270

Informationen unter www.cross-company.de

Eintritt zum Markt frei



März

Freitag, 2. März, 19 Uhr

Whisky-Tasting: „Das flüssige Gold Schottlands“

Max. 25 Personen

Anmeldung bei Hartmut Kreienbrock

unter whiskytreff@email.de

40 Euro p. P. inkl. Museumseintritt



Samstag, 3. März, 20 Uhr

Musical Highlights 2018

Große Gefühle – tolle Stimmen – beste Unterhaltung.

Weitere Informationen unter
www.musikveranstaltungen.de

Tickets online ab 41,90 Euro



Freitag, 9. März, 19 Uhr

Whisky-Tasting: „Das flüssige Gold Schottlands“

Max. 25 Personen, Anmeldung bei
Hartmut Kreienbrock unter whiskytreff@email.de
40 Euro p. P. inkl. Museumseintritt

Freitag, 9. März, 15 – 21 Uhr

& Samstag, 10. März, 12 – 20 Uhr

10. WHISKY´N´MORE Publikums- und Fachmesse zum Thema Whisk(e)y

Weitere Informationen unter www.whiskynmore.de

Freitag ab 10 Euro, Samstag ab 12 Euro
jeweils plus zugebuchte Leistungen



Sonntag, 11. März, 11 – 13 Uhr

Grüne Hütte „Wasserwege im Wandel“

Kaum zu glauben, dass vor 160 Jahren noch eine grüne Flusslandschaft das heutige Hüttengelände prägte und der Sprockhöveler Bach munter durch die Wiese floss. Auch heute plätschert und tröpfelt es an allen Ecken im Industriemuseum, allerdings nur bei Regen oder Tauwetter. Durch alle Ritzen sucht sich das Wasser seinen Weg, wo viele Jahre Eisen produziert wurde. Wir verfolgen die Wassertropfen bis in die Ruhr und kommen dabei alten und neuen Wasserwegen auf die Spur. Mit Steinen, Sand und Pflanzen können die Museumsbesucher dann eine eigene Wasserlandschaft gestalten. Ganzjährig für Gruppen und Schulklassen buchbar. Eine Veranstaltung der vhs Hattingen.
4,50 Euro plus Museumseintritt

Freitag, 16. März, 19 Uhr

Whisky-Tasting: „Das flüssige Gold Schottlands“

Max. 25 Personen, Anmeldung bei
Hartmut Kreienbrock unter whiskytreff@email.de
40 Euro p. P. inkl. Museumseintritt

Samstag, 17. März, 10 – 14 Uhr

„Ranzenparty“

... mit der Verkehrs-Puppenbühne und weiteren wertvollen Informationen für lernbegierige Schulanfänger und aufmerksame Eltern. Eine Veranstaltung der Sparkasse Hattingen. Eintritt frei



Sonntag, 18. März, 11 – 16 Uhr

Jomo's Lego- und Playmobilbörse

4,50 Euro, Kinder unter 12 J.
in Begleitung Erwachsener frei

Freitag, 23. März, 18 – 23 Uhr

Fotoexkursion Nachtfotografie „Nachts unterwegs“

Buchung über www.aufnachtschicht.com
Nummer HA23/03/18, max. 10 Teilnehmer
75 Euro plus Museumseintritt



Sonntag, 25. März, 11 – 16 Uhr

„Frauenkram“: Secondhand-Modemarkt für Frauen. Infos unter www.frauenkram.land

Eintritt 3 Euro, begleitende Kinder unter 14 J. haben freien Eintritt!

Mittwoch, 28. März, 19 Uhr

Filmabend: „Alles ist erleuchtet“

(USA 2005, Drehbuch: J. S. Foer,

Regie: Liev Schreiber, FSK 12)

Mit Elijah Wood und Eugene Hütz. Ein Sammler findet ein Foto: „Trachimbrod 1940“ steht auf der Rückseite. Er begibt sich auf die Suche nach dem Dorf in der Ukraine, in der Annahme, die Frau auf dem Foto sei eine Freundin seines Großvaters gewesen. Es beginnt eine absurd verzwickte Reise auf der Suche nach der Frau – gibt es den Ort noch?

Eintritt frei



Freitag, 30. März, bis 23 Uhr

Nachtschicht

Erleben Sie die Hütte bei Vollmond:

Um 20 Uhr Vollmondführung

für Erwachsene mit Fackeln

(sofern das Wetter es zulässt)

durch das reizvoll

beleuchtete Museumsgelände.

Anmeldung nicht erforderlich.

8 Euro Erw.,

4 Euro Kinder

von 6 – 17 Jahren

inkl. Eintritt, Führung

und Fackel/Licht





Förderverein.

Viele Mitglieder haben früher auf der Hütte gearbeitet. Das ist eine Chance, die wir nutzen. Beispiele?

Schmieden von heißem Stahl, Gießen von flüssigem Metall. Das machen Männer und Frauen vom Förderverein.

Den Blick über den Gartenzaun im Arbeiter-Vorort Welper. Wo? Das erleben Sie bei der Welper-Führung des Fördervereins.

Schwerindustrie. Das wiegt und das ist viel. Die Werksbahner mussten diese Massen bewegen.

Wie? Das erzählt Ihnen der Förderverein.

Sie wollen mitmachen, sind aber kein Hüttenwerker? Dann lernen Sie uns kennen. Helfen Sie beim „Hüttenwerker-Treff“.

Sie wollen Geschichte erleben? Helfen Sie mit beim „Portrait-Projekt“ des Fördervereins. Menschen und ihre Arbeit werden in Bild und Film festgehalten. Damit etwas bleibt von unserer Hütte.

Förderverein des LWL-Industriemuseums Henrichshütte. Nun wissen Sie, wer wir sind.

Jetzt wollen wir Sie kennen lernen. Wollen Sie das auch? Dann rufen Sie uns an unter 02324.9247-151. Nicht irgendwann. Jetzt.

Wir freuen uns auf Sie!



HENRICHS



**RESTAURANT
BAR LOUNGE**

PARTYS

TAGUNGEN

HOCHZEITEN

VERANSTALTUNGEN

von 20 bis 2000 Personen in der Gebläsehalle

CAFÈ & BISTRO

RESTAURANT

PARTYSERVICE

Henrichs GmbH // Werksstr. 31-33 // 45527 Hattingen
www.henrichs-restaurant.de // info@henrichs-restaurant.de // Tel.: (02324) 68 59 63

Eintrittspreis:

Erwachsene 4,00 Euro

Gruppen ab 16 Personen p.P. 3,50 Euro

ermäßigt 2,50 Euro

Kinder, Jugendliche (6-17 J.) und Schüler 1,50 Euro

Schüler mit Führung (2 Begleitpersonen frei) 1,10 Euro

Familientageskarte 9,00 Euro

Öffnungszeiten:

Di - So 10-18 Uhr

Anfahrt mit Bus und Bahn

Ab Bochum Hauptbahnhof mit den Buslinien CE 31 und SB 37 („Henrichshütte“).

Ab Hattingen-Mitte (Busbahnhof) mit den Buslinien 558 („Industriemuseum“), SB 38 („Werksstraße“) sowie CE 31 und SB 37 („Henrichshütte“).

In Hattingen-Mitte (Busbahnhof) S-Bahn-Anschluss Linie 3 Richtung Essen / Oberhausen.



LWL-Industriemuseum
Henrichshütte Hattingen

Werksstr. 31-33

45527 Hattingen

Tel.: 02324 9247- 0 oder - 140

Fax: 02324 9247-112

E-Mail: henrichshuette@lwl.org

www.lwl-industriemuseum.de



Änderungen vorbehalten.